

Serie 7

10.3 + 11.3 + 12.3.2014

Folgende Aufgabe bezieht sich auf das deutsche L^AT_EX-Kompodium¹.

- Überfliegen Sie den Abschnitt über Sonderzeichen. Bei den L^AT_EX-Makros für Sonderzeichen anderer Sprachen genügt es, wenn Sie wissen, dass es solche gibt. Hinweis: Wenn Sie mit einer schweizerischen Tastatur einen Text für ein Publikum aus Österreich oder Deutschland schreiben und ein scharfes S («ß») setzen wollen, geht dies mit dem Babel-Package so: `Busse vs. Bu"se`. Auf Ihren Karteikarten brauchen Sie nur dies zu vermerken.
- Probieren Sie die Anweisungen für das «–» (Halbgeviert), «...» (Auslassungspunkte), «_» (Unterstrich), «\» (Backslash im Text), «\$» (Dollar), «&» (Ampersand), «#» (Number) und das «%»-Zeichen aus und notieren Sie sich diese Befehle auf Ihren Karteikarten.
- Für das Euro-Zeichen gibt es verschiedene Möglichkeiten. Suchen Sie mit Google nach einer Variante, die Ihnen typografisch gefällt und notieren Sie sich diese auf Ihren Karteikarten.

Folgende Aufgaben beziehen sich auf den Teil «Text Formatting» im englischen Kompodium².

- Lesen Sie den ganzen Text einmal diagonal durch, damit Sie wissen, wo was steht, denn einige Anweisungen sind für Ihren Alltag mit L^AT_EX wichtig. Beachten Sie, dass sich dieser Text an englischsprachige Anwender richtet. Für Sie als deutschsprachige(n) Autor(in) – also mit Unterstützung von `\usepackage[ngerman]{babel}` – sind einige Befehle vereinfacht oder anders. Dies betrifft im Besonderen einige Sonderzeichen und die Regeln zur Trennung von Wörtern.
- Probieren Sie folgende Befehle aus und notieren Sie sich deren Wirkung – bis auf den dritten Punkt – auf Karteikarten:

- `\mbox{Ein eher langer Text über das Zeilenende hinaus \ldots}`
- `\fbox{Eingerahmter Text}`
- `\setlength{\fboxrule}{2pt} \setlength{\fboxsep}{5mm} \fbox{Testtext}`
- `\parbox[t][50mm][70mm]{Ihr Text \ \ mit Zeilenumbruch \ldots}`
- `\begin{minipage}[t][50mm][70mm]`
Ihr Text \ \ mit Zeilenumbruch, Fu"snoten etc. \ldots
`\end{minipage}`

Bitte beachten Sie, dass der Text im Argument von `\mbox{...}` nicht gebrochen wird. Auf diese Art können Sie überlange Zeilen erzwingen. Bitte beachten Sie auch, dass Ingenieure bei Typografen dafür berücksichtigt sind, alles einzurahmen. Warum auch? Sehr viel eleganter sieht es aus, wenn Sie den Textteil, den Sie hervorheben wollen, mit `\colorbox` grau hinterlegen, so wie dies im nächsten Abschnitt beschrieben ist.

¹de.wikibooks.org/wiki/Latex

²en.wikibooks.org/wiki/Latex

- Probieren Sie folgenden L^AT_EX-Code aus und prägen Sie sich diese elegante Möglichkeit der Text hervorhebung ein:

```
...
\usepackage{xcolor}
\begin{document}
\colorbox{gray}{Hinterlegter Text} % auch darkgray oder lightgray
...
```

Folgende Aufgaben beziehen sich auf den Teil «Fonts» im englischen Kompendium³.

- Lesen Sie diesen Teil einmal durch, um einen Überblick zu erlangen. Für die Textauszeichnung sollten Sie einmal die Anweisung für die Betonung einzelner Wörter (`\emph{...}`) kennen und auch die Umschaltung auf serifenlose Schrift, Schreibmaschinenschrift, Kursivschrift, Small Caps, (halb-) fette Schrift und wieder zurück auf Normalschrift – sowohl für einzelne Wörter, wie auch für längere Abschnitte. Notieren Sie hierfür alles auf Ihren Karteikarten. Natürlich probieren Sie auch diese Makros alle aus, denn ausprobiert ist halb gelernt.
- Etwas weiter unten finden Sie die Umschaltbefehle für die zehn Standard-Schriftgrößen in L^AT_EX. Auch diese Anweisungen notieren Sie sich auf Ihren Karteikarten.
- Zusatzaufgabe⁴: Haben Sie in den Serien 3 und 5 Ihren Lebenslaufes mit dem «moderncv»-Paket entworfen? Dann versuchen Sie, das hier neu Gelernte in Ihrem Lebenslauf anzuwenden!

³en.wikibooks.org/wiki/Latex

⁴Diese Aufgabe ist freiwillig – sie gehört nicht zum Stoffumfang der beiden Prüfungen.